

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

212 (5.8.1886) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212. Erstes Blatt.

Donnerstag den 5. August

1886.

## Großh. Badische Staatseisenbahnen. Bekanntmachung.

Nr. 14639. Zur Vermeidung von Gedränge an den Billetschaltern bei den Frühzügen am 6. I. M. können Billete zu den an diesem Tage **Vormittags** nach Heidelberg abgehenden Zügen **hier** schon am 5. I. M. gelöst werden. Behufs rascher Schalterabfertigung wolle das Fahrgeld abgezahlt bereit gehalten werden. Das Fahrgeld für gewöhnliche Züge Karlsruhe—Heidelberg beträgt:

	I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
für einfache Fahrt . . . . .	4 M 40 Pf.	3 M — Pf.	1 M 90 Pf.
für Hin- und Rückfahrt . . . . .	6 " 30 "	4 " 40 "	3 " — "

Karlsruhe, den 3. August 1886.

## Der Großh. Betriebsinspektor.

### Bekanntmachung.

Nr. 27 604. Die Festsetzung der Baufluchten im Gottesauer Stadtteil betreffend.

Die Baufluchten

1. für die Straße an der westlichen Grenze des Militärgefängnisses zwischen Durlacher Allee und Gottesauerstraße und
2. für die Straße zwischen der oben genannten Straße und der Ostendstraße, sowie zwischen Durlacher Allee und Gottesauerstraße in Karlsruhe, sind nach dem mit amtlicher Verfügung vom 15. Mai d. J. aufgelegt gewesenen Plane vom Bezirksrat in heutiger Sitzung festgestellt worden.

Dies wird hiermit bekannt gemacht mit dem Anfügen, daß der Plan während 14 Tagen auf der Kanzlei des Stadtrats hier aufliegt.

Karlsruhe, den 27. Juli 1886.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

### Bekanntmachung.

Nr. 28 381. Die Feststellung der Bauflucht an der Durlacher Allee betreffend.

Die Bauflucht für die Landstraße von hier nach Durlach, nördliche Seite, zwischen Friedhofsweg und Durlacher Gemarkungsgrenze ist nach dem mit amtlicher Verfügung vom 18. Juni d. J. aufgelegt gewesenen Plane vom Bezirksrat in heutiger Sitzung festgestellt worden.

Dies wird hiermit bekannt gemacht mit dem Anfügen, daß der Plan während 14 Tagen auf der Kanzlei des Stadtrats hier aufliegt.

Karlsruhe, den 27. Juli 1886.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

31.

## Fabriskversteigerung.

Aus einem Nachlasse versteigere ich am

**Dienstag den 11. August l. J.,**

Vormittags 10 Uhr und Mittags 2 Uhr,

**Zirkel 5**, parterre, gegen Baarzahlung nachverzeichnete Fabrikstoffe:  
2 vollst. Betten, 3 Schifftonieres, 1 Kasten, 1 Kommode, 1 Wasch'ommode mit Marmor, 1 Nachttisch, 1 Klappstisch, viereckige Tische, 6 Strohsühle, 6 Holzstühle, 2 große Spiegel, Bilder, 1 Regulateur, 1 Aquarium mit Fischen, große Vorhänge mit Gallerten, Teppiche, 2 Käfige mit Vögeln, Glas-, Porzellan- und Nippfachen, 1 Service, Christofelöffel, Bett- und Tischweitzug, 1 Herd, Küchenschrank, Bäder, Stände und verschiedener Hausrath, wozu Liebhaber eingeladen werden.

**L. Ph. Dressel**, Waisenrichter-Stellvertreter.

## Bergebung von Asphaltierungsarbeiten.

Die Herstellung der Gehwege vor den Häusern Stephaniensstraße 9 bis 27 mittelst Asphaltbelag, etwa 560 Quadratmeter, soll vergeben werden. Die Bedingungen über die Art der Ausführung liegen in unserem Bureau zur Einsicht auf.

Endtermin der Vergabung ist der **11. August, Vormittags 9 Uhr.**

Karlsruhe, den 1. August 1886.  
Städt. Wasser- und Straßenbauamt.  
S c h ü d.

## Piaffavabesen-Lieferung.

22. Die Lieferung von 200 Stück Piaffavabesen soll vergeben werden. Die Bedingungen und ein Musterbeseu liegen bis zum

**11. August, Vormittags 9 Uhr,** dem Endtermin der Vergabung, in unserm Bureau zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 2. August 1886.  
Städt. Wasser- und Straßenbauamt.  
S c h ü d.

## Fabrisk-Versteigerung.

22. Aus einem Nachlass werden am **Donnerstag den 5. August l. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

in der Waldstraße 17, Hinterhaus, parterre, nachverzeichnete Fabrikstoffe gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Schifftoniere, 1 Kommode, 1 vollständiges Bett mit Daarmatrage, 1 Nähtisch, 1 Lehnstuhl, 4 Polsteressel, 1 Küchenschaf, etwas Weitzug, Frauenkleider, Bilder und verschiedener Hausrath, wozu Liebhaber einladet

**L. Ph. Dressel**,  
Waisenrichter-Stellvertreter.

## Steigerungs-Ankündigung.

32. Auf Antrag der vormundschaftlichen Vertreter der Alexander Ochs, Gastwirth zum Prinz Wilhelm Kinder, wird am

**Dienstag den 10. August d. J.,**  
Vormittags 11 Uhr,  
in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34),

das in der Amalienstraße dahier unter Nr. 51, neben Ferdinand Bausbad und in der Hirschstraße neben Blechner Albert Maeyer gelegene zweistöckige Wohnhaus (Eckhaus), Caffehaus zum Prinz Wilhelm, mit Hintergebäuden und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens 67000 Mark geboten werden.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. Juli 1886.

Großh. Notar.

Steinel.

## Holzversteigerung

aus Großh. Hardtwald, Abth. Langblöb:

**Montag den 9. d. M.,**

12000 forlene Wellen.  
Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee am Canal.

Karlsruhe, den 2. August 1886.

Großh. Forst- und Jagdamt.

Beierthelm.

## Schweinfaselversteigerung.

Die Gemeinde Beierthelm läßt am

**Freitag den 6. August d. J.,**

Nachmittags 3 Uhr,

einen zum Ritt untauglich gewordenen fetten Schweinfasel öffentlich zu Eigenthum versteigern. Zusammenkunft im Hof des Faselpächters Alois Rastätter IV, Sattlermeister dahier.

Beierthelm, den 3. August 1886.

Gemeinderath.

Bürgermeister Braun.

F. Weber, Rathschreiber.

**Wohnungen zu vermieten.**

— **Gottesauerstraße 3** ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern und einem Salon, sowie Mansardenzimmern, Küche, Keller etc. sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. Ebendasselbst ist auch ein einzelnes Zimmer zu vermieten.

\*3.3. **Hirschstraße 86** ist im Souterrain eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Kellerraum, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. **Kaiserallee 37** (frühere Brodfabrik), 2. Etage, sind 4 Zimmer, schöne Mansarde und Kammer, Küche mit Speisekammer, 2 Keller, Anteil an der Waschküche, Gärtchen, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

\* **Kaiserstraße 110** ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 6.

4.2. **Karlstraße 12**, Ecke der Akademiestraße (gegenüber dem Palais Schmieder), ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 53.

— **Kriegstraße 34**, dem grünen Hof gegenüber, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Speisekammer, einer schönen Mansarde, 1 Dachkammer, 2 Kellerabteilungen nebst allem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Gebrüder Dees, Uhrmacher, Kaiserstraße 215.

\* **Leopoldstraße 2b** (Neubau) sind 3 Wohnungen von je 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres nebenan im Ecladen oder Bahnhofstr. 18 im Laden.

— **Leopoldstraße 3** ist der 2. Stock, bestehend in 6 schönen Zimmern, Küche, 2 Kammern und Kellerabteilungen nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— **Leopoldstraße 25** ist auf 23. Oktober der erste Stock von 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kammern, 2 Kellerabteilungen, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher sowie sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres Waldstraße 62.

\*2.1. **Lessingstraße 29** ist der 3. Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* **Lessingstraße 50** ist im 1. Stock ein helles Zimmer nebst Küche und Keller an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Luisenstraße 2b** ist der dritte Stock von 4 schönen Zimmern und allem Zugehör sogleich zu vermieten. Ebendasselbst ist der untere Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus im 2. Stock.

— **Nowack-Anlage 3** ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

\* **Rüppurrerstraße 54** ist eine Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern nebst allem Zugehör wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Schützenstraße 20** (Ecke der Wilhelmstraße) ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon und Zugehör, um billigen Preis auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— **Spitalstraße 36** (Spitalplatz) ist der 2. Stock, bestehend in 6 schönen Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Einzu- sehen zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst im Laden.

\*3.2. **Uhländstraße 8**, nächst dem Schützenhaus, sind 2 schöne Wohnungen, der 2. und 3. Stock von je 4 großen Zimmern, 1 Mansarde u. s. w. auf Oktober zu vermieten. Die Wohnungen können auch früher bezogen werden. Näheres Schwimmschulstraße 6.

2.2. **Waldstraße 4** ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 104, Ecladen.

2.2. **Waldstraße 4** ist im Vorderhaus im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör per sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 104, Ecladen.

— **Werderplatz 53** ist eine Wohnung im 3. Stock, Ecladung, von 4 großen Zimmern, worunter ein Zimmer mit 4 Kreuzstöcken, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Trockenspeicher auf sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre im Bad.

2.2. **Werderstraße 67** sind zwei nach der Straße gehende Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Werderstraße 69** ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasserleitung und allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\*2.2. **Werderstraße 84** (Neubau), bei der Rüppurrerstraße, sind einige schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, großer Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

\* **Wielandstraße 8** ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

\*2.2. **Wilhelmstraße 13** ist eine hübsche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern und Küche, mit Veranda und Keller, auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten.

\* **Zirkel 5** ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller, Speisekammer, Wasserleitung und Entwässerung, wegen Wegzug sofort oder auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten.

— Auf Juli oder Oktober ist eine hübsch ausgestattete Wohnung von 7—8 Zimmern nebst Zugehör in einem ruhigen Hause zu vermieten. Näheres Spitalstraße 35.

— In der Rüppurrerstraße sind 2 Wohnungen, die eine im 1. Stock von 3 Zimmern und Zugehör, die zweite im 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 8 im Hinterhaus.

3.2. In einem neuen, ruhigen Hause der Waldstraße ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Parquetböden nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres durch **B. Schabinger**, Hirschstraße 42.

2.2. Eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 38, eine Treppe hoch rechts.

— Im Neubau Lessingstraße 5, nahe der Kaiser-Allee, sind der 2. und 3. Stock, enthaltend je 6 Zimmer, Küche, Badezimmer nebst allem Zugehör, per 23. Oktober oder früher zu vermieten. Auskunft darüber beim Eigentümer, Werderplatz 39.

— In der Lessingstraße ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ist zu erfragen Akademiestraße 1 im unteren Stock.

— Auf 23. Oktober ist in der Kriegstraße eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller und Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 65 im Laden.

4.1. In der Nähe der Eisenbahn ist eine sehr schöne, elegante Wohnung von 5 Zimmern, einem Garten gegenüber, mit Zugehör zu vermieten. Das Nähere sub **Z. 3** im Kontor des Tagblattes.

\* Eine Parterrewohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern mit Küche u. s. w., ist an eine kleine Familie sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29 im 2. Stock. Daselbst ist auch ein guterhaltener Fahrstuhl zu verkaufen.

\* Eine freundliche Mansardenwohnung, aus 3—4 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Keller bestehend, ist auf 23. Oktober an eine ruhige, aus erwachsenen Personen bestehende Familie zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 13, parterre.

**Wohnung zu vermieten auf 23. Oktober:**

**Bel-Etage** von 6 sehr geräumigen und 2 kleinen Zimmern mit Zugehör: **Leopoldstraße 45**. Näheres daselbst im 3. Stock. \*2.1.

**Herrschaftswohnung zu vermieten.**

Per 23. Oktober oder früher ist die 3. Stockwohnung des Hauses Belfortstraße 9 mit 8 großen, eleganten Zimmern, Badelabiet etc. zu vermieten event. mit Stallung. Näheres daselbst, parterre. 3.2.

**Ein Haus**

event. eine Wohnung von 10 bis 12 Zimmern, nördlich der Kaiserstraße, wird auf Oktober zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe sind unter R. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

**Mühlburg.**  
Eine Wohnung von 2 Zimmern ist auf 23. Oktober zu vermieten: **Sebanstraße 8**.

**Mühlburg.**  
3.3. In einem Neubau der Kaiserallee, zunächst der neuen Kirche, ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auch Anteil an dem Garten, auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 500 W. Das Nähere Kaiserallee 143 im 1. Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

2.2. Ich suche eine Wohnung von 6 Zimmern in einer Bel-Etage, der Neuzeit entsprechend, im westlichen Stadtteil auf 23. Oktober; ferner auf 1. September ebenfalls eine Wohnung von 5—6 Zimmern, auch der Neuzeit entsprechend, im westlichen Stadtteil; ebenso eine Wohnung von 4 Zimmern, von der Herren- bis zur Hirschstraße gelegen. **B. Schabinger**, Hirschstraße 42.

\*3.1. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder 1. Stock, in hübscher Lage, wird sofort zu mieten gesucht. Briefe unter K. N. 19 mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes.

**Wohnungs- nebst Lagerplatzgesuch.**

Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst einem kleinen Lagerplatz für ein Holz- und Kohlengeschäft wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Zu erfragen auf dem Geschäftsbureau **F. Dürer**, Kaiserstraße 183. 2.2.

**Zimmer zu vermieten.**

— Ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: **Bürgerstraße 2** im 2. Stock.

3.2. Ein gut möbliertes Zimmer, komfortabel, ist sogleich oder auf 1. September billig zu vermieten: **Kronenstraße 45** im Ecladen.

3.2. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Werderstraße 18**, parterre.

\*2.2. Ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist zu vermieten: **Karlstraße 21** a im 2. Stock.

\*2.2. **Sophienstraße 67**, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, mit zwei Kreuzstöcken nach der Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später billig zu vermieten.

**Waldbornstraße 26**, parterre, sind 2 auf die Straße gehende, hübsch möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren per sofort zu vermieten.

\* Ein bis zwei Mansardenzimmer ohne Möbel sind auf 15. August oder 1. September zu vermieten. Näheres **Marienstraße 26** im 2. Stock.

\* Ein freundliches Zimmer ist an einen soliden Arbeiter oder an ein Fräulein sogleich zu vermieten: **Lessingstraße 42** im 4. Stock.

\*3.1. **Schützenstraße 10**, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. August zu vermieten.

3.2. Bei einer kleinen Familie in ruhigem Hause, Mitte der Stadt, sind 2 freundliche, lustige, gut möblierte Zimmer, jedes mit 2 nach der Straße gehenden Fenstern, auf sogleich oder 1. September zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Pensionsaustausch nach Genf.**

3.2. Für meinen Sohn, welcher zu Michaeli die polytechnische Schule besuchen will, wünsche ich einen Knaben aus gebildeter Familie in Austausch zu nehmen. Ein solcher würde in meiner hiesigen Lehr- und Erziehungsanstalt nicht nur zur Erlernung der franz. Sprache, sondern auch zu weiterer Ausbildung die beste Gelegenheit finden. **Genf, Chemin Gorges 11.** (O. F. 2003.) **Dir. Dr. Chr. Vogel.**

**Zimmer-Gesuch.**

3.2. Auf 1. September werden 2 einfach möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in ruhiger Lage, möglichst parterre, zu mieten gesucht. Gest. Offerten sind sub A. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich gesucht: **Bähringerstraße 37**.

\* Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei einer kleinern Familie sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

U. Sch. 65. Köchinnen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche Kochen können, Haus-, Küchen- und Kinder-

Dienst-Gesuch.

65. Mädchen, welche kochen können, Köchinnen, Zimmermädchen etc. suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Markt 40000-45000

als 1. Hypothek auf ein prima Objekt werden zu 4% von einem gut situierten Geschäftsmann als bald aufzunehmen gesucht. Offerten wollen gefälligst unter N. N. 30 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

300 Mark

werden gegen solide Bürgschaft zu 6% auf circa 4 Jahre aufzunehmen gesucht. Adressen unter R. S. postlagernd Ritterstraße.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4 u. 4 1/4 % auf II. zu 5 % anzuleihen. Restkaufschillinge werden billigt angekauft. Näheres unter Vorlage von Taxationen und Pfandbuchauszügen durch Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Blumenstraße 4.

Stellen-Anträge.

\*22. Ein Fuhrknecht (ledig) und 2 gewandte Leute finden als Hilfsarbeiter dauernde Beschäftigung bei der Güterbesitzerin C. Rauch.

53. Zwei tüchtige, gut empfohlene, branchenfunde

Verkäuferinnen

zum 1. September l. J. für ein Kurz-Waaren-Geschäft in Karlsruhe gesucht. Offerten sub L. Nr. 134 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Stellen finden: Kellner, Conditorgehilfen, Sattler, Schreiner, Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, 1 Bonne, Haus- und Küchenmädchen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Kellnerinnen!!! bessere, finden die besten Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Verkäuferinnen,

in der Kurz-, Weiß-, Modes-, Posamentier-, Tapiserie-, Galanterie- und Luxusartikel-Branche gewandte, finden Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Knecht-Gesuch.

\*22. Ein junger, fleißiger Bursche, welcher Röhre füttern kann und Feldarbeit versteht, kann sofort eintreten. Näheres Werderplatz 25 im Hinterhaus.

Monatsfrau-Gesuch.

\* Es wird sogleich eine reinliche, ehrliche Monatsfrau gesucht, welche nicht zu weit entfernt wohnt. Das Nähere Hirschstraße 63 im 3. Stod.

Stellen-Gesuche.

Stellen suchen und finden Köchinnen, Zimmermädchen, Hausknechte und Kellner durch das Stellenvermittlungsbureau F. Dürr, Kaiserstraße 183.

\*21. Zur Ausbildung in Haushaltungsgeschäften sucht ein Fräulein Stellung auf drei bis vier Monate in guter Familie, ohne Anspruch auf Gehalt. Offerten nimmt unter C. M. 1821 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Büffeldamen,

Haushälterinnen, Chefs de cuisine, Ober- und Zimmerkellner, 1 Kellnerlehrling, Diener u. s. w. suchen Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Kaufdienst-Gesuch.

Eine zuverlässige Frau sucht Monatsstelle. Zu erfragen Waldstraße 30 im Spezerei-Geschäft.

Verloren.

\* Verloren wurde in der Zeit vom 17. bis 21. Juli eine Brillantbusennadel in Hufeisenform. Man bittet den Finder, dieselbe gegen gute Belohnung im Hotel Germania abzugeben.

\* Verloren wurde eine Staarbrille mit Futteral. Der Finder wird gebeten, dieselbe Sophienstraße 27 im Laden abzugeben.

\*21. Vor 4-6 Wochen wurde ein Pfandschein für eine silberne Uhr nebst Kette verloren. Der redliche Finder erhält eine gute Belohnung. Abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Entlaufener Hund.

\* Vorgestern Mittag 12 Uhr ist ein junger, schwarzer Spitzer entlaufen. Der Wiederbringer wolle denselben im weißen Löwen gegen Belohnung abgeben.

Verwechelter Schirm bei der Victoria-Schule-Prüfung.

\*32. Diejenige Dame, welche ihren gebrauchten Schirm mit einem neuen verwechselt hat, wird gebeten, denselben beim Schuldiener sofort umzutauschen.

Haus-Verkauf.

85. Verlängerte Hirschstraße ist ein neu erbautes Haus mit Garten, je 4 und 5 Zimmer im Stod und Badelabiet, sofort preiswürdig zu verkaufen. Käufer werden höflichst erucht, ihre Offerten unter A. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Haus-Verkauf.

32. In einer verkehrsreichen Straße ist ein solid gebautes, rentables Haus wegen Geschäftsverlegung zu verkaufen. Es befindet sich weder ein Mehzger noch ein Bäcker in dieser Lage und würde sich daselbe vorzüglich für das eine oder das andere Geschäft sehr gut eignen. Bedingungen nach Wunsch. Bewerber bittet man, ihre Adressen unter K. 506 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu der Westendstraße

(nahe beim Mühlburger Thor) ist ein dreistöckiges Haus mit Garten für 54000 Mark zu verkaufen durch E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Möbel-Verkauf.

Großes Lager von Polster- und Schreinermöbeln, Spiegeln und Betten in großer Auswahl zu billigsten Preisen. Käufer ganzer Aussteuerungen werden besonders berücksichtigt. Das Polieren und Aufarbeiten von Polstermöbeln und Betten wird billigt berechnet.

P. Hirt, Möbelmagazin u. Möbeltapeziergeschäft, Müppurterstraße 17.

Möbel-Verkauf.

32. Eine Plüschgarnitur, 1 Sopha, 6 Stühle zu 190 M., aufgerichtete Betten mit Federbett zu 88 M., Schreib- u. andere Kommoden, Chiffonniere, einbürtige Kästen, Sophas, 1 Wohnzimmer-Garnitur mit Fauteuil, wird unter'm Preis abgegeben. Spiegelschränke, Ovals, Waschtisch, Nacht-, Küchen- und polirte Tische, verschiedene Stühle, Spiegel und Gallerien, Klobhaare und prima Qualität Seegras sind wieder vorrätzig im Möbel- und Tapezier-Geschäft Hebelstraße 4. Daselbst sind auch große Reise- und Handkoffer zu haben.

Hund zu verkaufen.

\*33. Ein 1 1/2-jähriger, schöner Hühnerhund, langhaarig, braun, der sich auch als Studenten- oder Hofhund eignen würde, ist wegen Abreise billigt zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 164 im 4. Stod.

Zu verkaufen.

\*33. Kaiserstraße 124 sind noch alle größeren Porzellanfüßeln in allen Farben billigt zu verkaufen; auch werden alle Reparaturen an Herden und Ofen billigt besorgt.

Achtungsvoll Karl Zimmermann, genannt Weber.

Verkaufs-Anzeigen.

\* Wegen Lokalwechsel sind zwei größere Glas-schränke samt Labentisch zu verkaufen. Näheres Douglasstraße 10, parterre.

31. Fournieröfen, 2 sehr praktische, und Fournierböcke mit Eisenspindeln sind zu verkaufen: Werderstraße 7 im Hinterbau.

\*31. Zu verkaufen: eine große Partie Bier- und Champagnerflaschen das Hundert à 8 M. Hotel Germania.

Ein größerer, polirter Schreibtisch wird um 35 Mark abgegeben: Kaiserstraße 112 im 4. Stod.

\*21. Ein weißer Porzellanofen für Kohlen, sowie ein Lönofen für Holzfeuerung sind um sehr billigen Preis abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*22. Ein vollständiges, feines Bett, ein Sekretär, eine Chiffonniere, eine Chaise-longue, ein Ovaltisch und ein Waschtisch sind billigt zu verkaufen: Karlstraße 21 a im 2. Stod.

Kanapee,

ein ganz neues, mit braunem Wolldamastbezug, ist zu verkaufen: verl. Karlstraße 58 im 3. Stod des Vorderhauses.

22. Eine Plüsch-Garnitur mit rotbraunem, gepreßtem Plüschbezug, noch neu, bestehend aus einem Sopha und 4 Halbfauteuil, sehr schön, Preis 250 M., hat im Auftrag zu verkaufen

E. Fischmann, Auktionsgeschäft, Säbringerstraße 29.

Spüllicht

wird abgegeben im Hotel Germania. \*21.

Hauskauf-Gesuch.

21. Im westlichen Stadtheil wird ein gut rentirendes Haus mit Einfahrt und großem Hof oder Garten zu kaufen gesucht. Offerten hierüber werden unter R. B. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Frau Rein, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten.

Mittags- und Abendtisch.

\*31. An einem guten Mittags- und Abendtisch finden mehrere Personen zu billigem Preis Aufnahme. Näheres Wilhelmstraße 51 im Laden.

Zum Besuche hier verweilende Damen finden, je nach Wunsch, Wohnung allein - Wohnung mit Frühstück oder ganzer Pension in der Damen-Pension Kreuzstraße 22, 2 Treppen.

Unterrichts-Anerbieten.

\*33. Ein Oberprimaner des Gymnasiums, der schon mehrfach mit Erfolg Unterricht erteilte, wünscht während der Ferien schwächeren Schülern in den Gymnasialfächern Nachhilfestunden zu geben. Näheres zu erfragen Herrenstraße 31 im Laden.

Unterrichts-Anerbieten.

22. Ein Oberprimaner bietet sich an, bedingt promovierten Schülern in Sprachen Unterricht gegen mäßiges Honorar zu erteilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Nachhilfe-Unterricht

in Latein erteilt ein Gymnasialist Sextanern gegen mäßiges Honorar. Offerten unter H. Z. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Primaner

des Gymnasiums erbietet sich, jüngeren Schülern in allen Fächern gründliche Nachhilfe zu erteilen. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

Zuschneide-Unterricht

nach der neuesten praktischen Methode erteilt täglich von 8 bis 10 Uhr Abends

Fl. Kroyca, Zuschneider, Zirkel 13.

Merztliche Anzeige.

Herr Dr. Baur ist vom 2. August bis Anfang September verreist. Stellenvertretung haben gefälligst übernommen:

- Herr Dr. Molitor, Kriegstraße 29,
Dr. Ruppert, Kaiserstraße 74,
Oberstabsarzt Dr. Schrickel, Amalienstraße 19,
Dr. A. Seeligmann, Zirkel 35,
Dr. v. Seyfried, Kaiserstr. 168,
Dr. Weill, Schloßplatz 6.

Karlsruhe, 2. August 1886.

Dr. Baur.

32.

## Griechische Weine

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Aechtheit, sowie

**Malaga,  
Thee,  
Chocolade**

billigt bei

**E. Loos Wittwe,**  
Waldstraße 38, eine Treppe hoch.

### Sehr guten 1885<sup>er</sup> Fischwein,

für dessen Reinheit ich garantire, à 30 Pfennig per Liter in Fäßchen von 40 Litern an, halte bestens empfohlen.

**Max Homburger,**  
Weinhandlung,  
30 Kronenstraße 30.  
Proben werden gerne abgegeben.



**Afrikaner Weisswein** per Flasche  
exl. Glas M. 1.25,  
feiner, süßer Frühstücks- und  
Dessertwein.

**Afrikaner Rothwein** M. 1.—,  
aus Bordeaux-Reben in Algier  
gezogen,  
empfiehlt

**Julius Hoeck, Weinhandlung,**  
Kriegstraße 28,

**Haupt-Niederlage:** Kaiserstraße 102a,  
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Niederlagen bei den Herren

- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- B. Dahlinger, Bähringerstraße 1,
- P. Fischer, Lessingstraße 21,
- Ehr. Grimm, Kaiserstraße 36,
- Theodor Has, Herrenstraße 35,
- Carl Heistermann, Schützenstraße 61,
- Jakob Held, Restaurant unter den Linden,  
Kaiser-Allee, Ecke Schwimmschulweg.
- C. Hesse, Karl-Friedrichstraße 6,
- C. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien-  
und Bahnhofstraße,
- M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- C. Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
- H. Karcher, Leopoldstraße 23,
- Carl Klein, Ecke der Wilhelm- u. Luisenstr.
- Th. Klingele, Schützenstraße 20,
- C. Mayer, Karlstraße 41,
- B. Werkle, Kaiserstraße 160,
- O. Wörch, Marienstraße 37,
- B. Desterle, Waldstraße 89,
- C. Richter, Bähringerstraße 77 neben der  
Hauptpost,
- F. Röttiger, Waldstraße 61,
- Th. Schneider, Ecke der Bismarck- und  
Seminarstraße,
- F. Sivfle, Durlacherlandstraße 8,
- St. Thomann, Sophienstraße 66,
- C. Weil Mühlburg, Rheinstraße,
- H. Wolfmüller, Klappentorstraße 50.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf  
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und  
Firma „Julius Hoeck“.

## Lieler Mineral-Wasser.

(Doppelschleimsaure Fällung.)  
Vorzügliches Tafelgetränk. Besseres Vorbeugungs- u. Heilmittel gegen Gicht,  
Gicht, Affektionen etc. von ersten med. Autoritäten auch bei Harn- u. Nierenleiden  
mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen Ländern in Kisten von 25 Flaschen an. Preis  
1/2 Fl. 20 Pf. u. der 1/2 20 Pf. Brunnen-Verwaltung, Schloss Liel b. Schliengen i. Baden.

42.18.

## Geschäfts-eröffnung und Empfehlung.

Hiermit mache ich einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich an  
hiesigem Platze **Wilhelmstraße 51** ein

**Spezereiwaaren-, Tabak- und Cigarren-Geschäft**  
eröffnet habe. Durch gute und direkte Einkäufe bin ich im Stande, jeder Konkurrenz die  
Spitze zu bieten, und werde ich bestrebt sein, meine werthen Abnehmer mit nur guter, reeller  
Waare in dieser Branche auf's Beste zu bedienen. Ich bitte um geneigten Zuspruch und  
achtungsvoll

\*2.1. **Carl Coenen, Wilhelmstraße 51.**

## Geschäfts-Übergabe und Empfehlung.

Wir beehren uns, einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publikum höflichst anzu-  
zeigen, daß wir unser in der **Kaiserstraße 223** gegründetes

**Erstes Kaffee- und Thee-Spezial-Geschäft**  
an Herrn

**C. Hesslöhl**

käuflich abgetreten haben.

Wir danken höflichst für das uns seither geschenkte Vertrauen und bitten, dasselbe  
auch auf unsern Nachfolger zu übertragen. Hochachtungsvoll

## Gebrüder Oberst.

Auf Vorstehendes höflichst Bezug nehmend, erlaube ich mir, die ergebene Anzeige zu  
machen, daß ich das vorerwähnte Geschäft unter der Firma

**Gebrüder Oberst Nachfolger,  
C. Hesslöhl,**

weiterführen werde.

Meine Einkäufe besorge ich bei den ersten Bezugsquellen und werde mein Lager aus  
nur feinen, garantiert reinschmeckenden und im Preise billigen Sorten unterhalten, so daß  
ich jeder Konkurrenz die Spitze bieten kann.

Ich werde bemüht bleiben, die verehrliche Kundschaft streng reell zu bedienen, so daß  
ich im Stande bin, das meinen Vorgängern geschenkte Vertrauen zu erwerben und dauernd  
zu erhalten. Hochachtungsvoll

3.1. **C. Hesslöhl,**

## Geschäfts-eröffnung u. Empfehlung.

Einem hochgeehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich in  
meinem Hause **Hirschstrasse 29** ein

**Colonialwaaren-, Cigarren-, Tabak- u. Flaschenbier-Geschäft**  
eröffnet habe und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch gute und billige Waaren  
meine werthen Abnehmer zufrieden zu stellen.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne hochachtungsvoll

**Eugen Carlein,  
Hirschstraße 29.**

2.1.

## Geschäfts-Eröffnung.

Der hochverehrlichen Einwohnerschaft Karlsruhe's zur Anzeige, daß ich Ecke der  
Kronen- und Bähringerstraße 26 ein **Haar- und Friseur-Geschäft** eröffnet  
habe. Es wird mein Bestreben sein, meine werthen Kunden auf's Feinste und  
Pünktlichste zu bedienen. Hochachtungsvoll

**C. Mächtel.**

3.1.

Es werden auch Kunden für auswärts zu bedienen angenommen.

**Reise-, Touristen- und Jagd-Artikel** in größter Auswahl empfohlen  
**M. Lautermilch & Sohn,**  
Hoslieferanten, Ritterstraße 3,  
neben dem Museum.

### Teinacher Mineral-Wasser

in frischer Fällung per 1/2 Krug 23 Pfg., 1/2 Krug 15 Pfg. (Kräge werden, die 1/2 mit 3, die 1/2 mit 2 Pf. zurückgenommen) in alleinig. Niederlage stets vorräthig bei

**Fr. Maisch,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

### Mineralwasser

von den verschiedensten Quellen stets in frischer Fällung, sowie

### Syphons

in Liter-Fällung à 20 Pfg. empfiehlt

**Friedrich Maisch,**  
Großherzogl. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

Selbstgebrannte

### Kaffees

in allen Preislagen empfiehlt

**Fr. Gierich,**  
Dillenberger's Nachfolger.

### Roastbeef

und kalten Braten im Ausschnitt, fertige diverse Cotelettes, Fricandellen etc. stets vorräthig.

**Mannheimer Würstfabrik,**  
3.2. Lammstraße.

### Täglich frische Süßrahm-Tafelbutter

empfehlen per Pfund M. 1.20

**Fried. Maisch,**  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

### Zum Einmachen empfiehlt I<sup>o</sup> Weinessig

unter Garantie für Rechtheit

**W. Erb,** am Spitalplatz.

### Ueber die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur.

Dieses vorzügliche, wissenschaftl. u. amtlich geprüfte Kosmetik (aus den edelsten Vegetabilien bestehend) ist im höchsten Grade stärkend für die Kopfhaut, reinigt dieselbe von Schuppen, Schinnen und dergl., stillt das Ausfallen und vermehrt das Haar selbst in den schlimmsten Fällen in ganz außerordentlicher Weise. Wir enthalten uns grundsätzlich übertriebener, marktstreuerischer ausgefallener Reklame, bemerken aber ausdrücklich, daß die meisten aufgetauchten Haarmittel nach dieser ältesten und bewährtesten Originaltinktur entstanden, oft nichts wie werthlose Nachahmungen sind. Oele, überhaupt fettige Substanzen sind trotz aller Reklame gegen obige Uebel völlig nutzlos.

Diese auch im Gebrauch höchst angenehme, aromatische Tinktur ist in Karlsruhe nur acht bei **P. Wolf & Co.,** Parfümeriehandl., Karl-Friedrichstraße 4, in Flacons zu 1, 2 und 3 Mark.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Rüssel etc., Naphthalin, Camphor, Vatchouly, span. Pfeffer etc. gegen Motten.  
**Carl Roth,**  
Droguerie.

### Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft sowie der Einwohnerschaft von Karlsruhe die ergebene Mittheilung, daß ich am 23. Juli d. J. mein Geschäft in der Marienstraße 31 verlassen und in meinem eigenen Hause, **Luisenstraße 60,** eine Bäckerei eröffnet habe.

Für das mir seither geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch ferner bewahren zu wollen.

Achtungsvoll

**Friedrich Remelius,**  
Bäckerei,  
Luisenstraße 60.

### Die Blumenhandlung

seither Friedrichsplatz 8 befindet sich von heute ab **Waldstrasse 17.**

Empfehle täglich frische **Rosen etc., Blatt- und blühende Pflanzen, Palmen, Palmzweige, Jardinieres, Makart-Bouquets.** Das Binden von **Bouquets und Kränzen** wird geschmackvoll, billig und pünktlich besorgt.

**M. Kimmel Wittwe,**  
Waldstraße 17.

### P. P.

Bezugnehmend auf die Anzeige des Herrn Musikalienhändlers Rob. Claus (früher N. Frey'sche Hofmusikalienhandlung), wonach der Betr. sein Musikalienlager unter dem 24. v. M. verkauft und mich seiner Kundschaft empfohlen hat, bitte ich, das der früheren Firma geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen und werde ich stets bemüht sein, dasselbe in jeder Weise zu rechtfertigen.

Hochachtungsvoll

**Oscar Laffert Nachfolger (Hugo Kuntz),**  
Musikinstrumenten-, Kunst- und Musikalienhandlung,  
Karlsruhe, Kaiserstraße 114. 2.1.

### Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit die Eröffnung einer **„Commissions- u. Geschäfts-Agentur“** zur empfehlenden Anzeige zu bringen und werden durch mich übernommen:

Betreibung ausstehender Forderungen bei allen Gerichten des In- und Auslandes auf gültlichem und gerichtlichem Wege, Kapitalbeschaffungen, An- und Verkauf von Liegenschaften, Abhaltung von Fahrniß- und Liegenschafts-Versteigerungen, Fertigung von allerlei Bitt- und sonstigen Schriften und Eingaben, überhaupt Vermittlungen jeder Art und alle sonstigen in dieses Geschäft einschlagenden Aufträge, inclusive Stellenvermittlung für männliches und weibliches Personal.

Unter Zusicherung rascher und pünktlicher Besorgung sowie ganz billiger Kostenberechnung bitte gefällige Aufträge in meinem Bureau, **Kaiserstraße 183 im 3. Stock,** abgeben zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Friedrich Dürr,**  
Versicherungsinspektor und Geschäftsagent.

### Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in **Massagen, kalten Frottirungen, kalten Einpackungen** und zur Verabreichung von Bädern bei billiger Berechnung. **Hühneraugen-Operationen** werden pünktlich und gewissenhaft ausgeführt.

Hochachtungsvoll

**C. Mächtel, Masseur,**  
26 Ecke der Kronen- und Zähringerstraße 26. 3.1.

# Birresborn natürliches Mineralwasser,

Tafelgetränk Seiner Durchlaucht des Fürsten Bismarck.

Preisgekrönt auf vielen Ausstellungen. **Unübertroffen** in seiner **vereinigten** Eigenschaft als **Tafelwasser** wie als **diätetisches** Getränk.

Preis per ganze Flasche 32 Pfg., per halbe Flasche 25 Pfg. incl. Gefässen.

Alleiniger Vertrieb **B. Meising, Düsseldorf.** Käuflich in Apotheken, Mineralwasserhandlungen etc.

General-Depot: **Julius Dehn** (weitere Depots werden errichtet).

Depots: **Michael Hirsch, V. Merkle, Louis Sturm, Max Hofheinz.**

Verdauungsbeschwerden beseitigt A. Widfeldt's  
Machener Magenbägen u. sollte stets im Hause sein.

**Französische Corsetten**  
in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen  
Preisen bei

**Geschwister Perrin,**  
Friedrichsplatz Nr. 9.

## St. Galler Stickereien

zu  
= Fabrik-Preisen =  
empfiehlt in größter Auswahl

**Julius Strauss,**  
Kaiserstraße 143,  
nächst dem Marktplatz.



Hochzeits-, Verlobungs-  
und  
Gelegenheits-Geschenke,

neueste  
kunstgewerbliche Erzeugnisse,  
zu billigsten Preisen  
empfiehlt

**Carl Bregenzer,**  
Grossh. Hoflieferant.



Praktische  
Verlobungs-, Hochzeits-  
und  
Gelegenheits-Geschenke  
jeder Art empfiehlt in  
reicher Auswahl zu bil-  
ligsten Preisen

**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158

Unser Lager selbstverfertigter  
**Badewannen,**  
**Badeöfen,**

sowie complete **Einrichtungen** unter Ga-  
rantie für größte Leistungsfähigkeit sowie Güte  
bringen hiermit in empfehlende Erinnerung

**Anselment & Maier, Zähringerstr. 59,**  
Blecherei, Gas- u. Wasserleitungsgeschäft.

**Wochen Gottesdienst.** Donnerstag den 5. August, Abends 6 Uhr, in der **kleinen Kirche:** Herr Stadtpfarrer **Brückner.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

## Geschäftsöffnung u. Empfehlung.

Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er sich unter Heutigem als  
Glasermeister etablirt hat und empfiehlt sich bei jedem vorkommenden Auftrag unter Zu-  
sicherung guter und solider Arbeit bei billigster Bedienung.

Durch mehrjährige Thätigkeit in größeren auswärtigen Geschäften bin ich im Stande,  
allen Anforderungen zu entsprechen.

3.2.

**K. Jauch, Glaser,**  
Epitalstraße 40.

## Kofe-Bestellungen

für Lieferung vom 1. September d. J. bis 31. August k. J. werden von  
heute ab von uns entgegengenommen.

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abonnenten zustellen ließen,  
können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch von uns in die  
Wohnung des Bestellers verbracht.

Die Preise sind dieselben wie im Vorjahre.

16.1.

**Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.**

Eine weitere Schiffsladung

## I<sup>a</sup> Ruhrkohlen

ist für mich in **Maxau** eingetroffen und empfehle dieselben zu **billigsten**  
**Sommerpreisen.**

**Ph. Bader,**

Holz- und Kohlenhandlung,  
59 Amalienstraße 59.

## Restauration zur Wacht am Rhein.

3.3. Empfehle meine Lokalitäten, Sommerwirthschaft und Marmor-Regelbahn, bei  
Schrempf'schem Lagerbier und reinen Oberländer Weinen zur gefälligen Benützung.  
Warme und kalte Speisen den ganzen Tag.

Zugleich mache auf einen **kräftigen Mittagstisch** aufmerksam und lade er-  
gebenst ein.

**V. Eckert,**

Nitterstraße 34.

2.1.

## Gut Watthalden Ettlingen.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die Restauration auf dem Gute Watt-  
halden in unveränderter Weise fortbesteht und ladet zum gefälligen Besuche  
höflichst ein

**Brückner.**

**Brauerei Schrempf.**

Donnerstag den 5. August:

= **Gastspiel-Vorstellung** =

der bestrenommirten Komiker- und Sängergesellschaft

„**Nürnberger Meistersinger**“,

unter Leitung des altbekannten und beliebten Salonkomikers

„**Adolf Fleischmann**“.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 20 Pfennig.

Bei ungünstiger Witterung in der Halle.

Bei ungünstiger Witterung in der Halle.